

Stellungnahme zu den extrem rufschädigenden Angriffen auf die Person und auf das Werk von Heinz Grill

Über die seit Jahren bestehenden extrem rufschädigenden völlig haltlosen Angriffe auf Herrn Grill bin ich empört und zu tiefst besorgt, die sein Werk, seine Forschungsarbeit und auch seine Person zerstören wollen. Diesen möchte ich hier entschieden entgegentreten, da er, sein Werk und seine Forschungsarbeit, die für die menschliche Entwicklung von größtem Wert ist, in Gefahr schwebt.

Seit fast 2 Jahrzehnten kenne ich Herrn Grill durch gemeinsames Forschen und Zusammenarbeiten im Forschungskreis für Heilkunde. Für den Forschungskreis organisiere ich zur Zeit 2 x jährlich mit meiner Kollegin eine Fachfortbildung zu der Herr Grill als Hauptreferent eingeladen wird. Dieser Forschungskreis besteht aus praktisch arbeitenden Therapeuten (Ärzten, Psychologen, Heilpraktikern,...), die aus verschiedenen Blickwinkeln gemeinsam mit Herrn Grill zu wesentlichen medizinischen Themen forschen und sich austauschen. Viele Gedanken und Erkenntnisse, die aus diesem gemeinsamen „rhythmischen Zusammenarbeiten“ in den Fortbildungen entstanden sind, können im Detail auf dieser Seite nachgelesen werden. Auf diesen Grundlagen arbeite ich mittlerweile seit fast 2 Jahrzehnten in meiner Praxis mit viel Erfolg. Die Arbeit in diesem Forschungskreis erhält auch eine mittlerweile wertschätzende Anerkennung auch von Seiten anderer Berufsverbände und der Fachöffentlichkeit.

Als ein aktueller Höhepunkt dieser Zerstörungsangriffe einer einflussreichen Münchener Familie erschien am 13.4.19 ein dreiseitiger Artikel in der Süddeutschen Zeitung. Hier wird Herr Grill völlig abwegig als ein krimineller, abhängig machender Sekten-Guru verleumdet. Da ich Herrn Grill und seine Arbeit persönlich lange Zeit kenne, frage ich ernsthaft, wen die Journalisten dort beschrieben haben? Herrn Grill mit großer Sicherheit nicht!

Welche Motive veranlassen die SZ mit seinen Journalisten so einen haltlosen und rufschädigenden Artikel zu veröffentlichen und zu vertreten?

Ein wesentliches Motiv ist sicher damit begründet, dass Herr Grill für den freien, eigenständig urteilsfähigen Menschen steht und ihn auch fördert. Er ermutigt die Menschen dazu und lebt es auch in seinem Leben vor. Dadurch erscheinen die Angriffe auf ihn sehr paradox, da heute die Freiheit des Menschen in der westlichen Welt scheinbar selbstverständlich ist und auch im Grundgesetz verankert ist. Tritt jemand dann aber ernsthaft dafür ein und fördert diese Freiheit ganz konkret bei den Menschen, so wird er bekämpft von Institutionen mit Machtinteressen. Aktuell ist dies z. B. die Kirche und ein sehr einflussreicher Kreis um ein Münchner Ärztehepaar.

Wer ist Heinz Grill?

Er ist Jahrgang 1960, forscht und lebt in Norditalien.

Er ist Schriftsteller, Referent, Heilpraktiker, ein namhafter Bergsteiger, Philosoph und ein Forscher auf dem Gebiet der Spiritualität. Er begründete den Neuen Yogawillen bei dem besonders die individuelle Freiheit und die individuelle Spiritualität des Menschen gefördert wird. Auf dem Gebiet der Spiritualität ist es ihm ein großes Anliegen darauf hinzuweisen, dass durch dogmatische Institution und äußerlich übernommene Rituale eine authentische und freie Spiritualität nur schwer gedeihen kann., denn diese braucht unbedingt ein eigenes Wahrnehmen, Forschen, Denken, Auseinandersetzen, Urteilen und Unterscheiden.

Diese Fähigkeiten des Menschen sieht Heinz Grill auch für das Gebiet der Gesundheit, gerade für die heutige Zeit, als sehr wesentlich an. Im Vergleich zu Medikamenten und Behandlungstechniken bewertet er den Menschen in seiner Entwicklung und mit seinen Möglichkeiten sogar als das Wesentliche für die Gesundheit. Auffallend ist in den letzten Jahren, dass chronische und psychische Krankheiten sehr zunehmen und allein durch die hochentwickelten Medikamente und Behandlungstechniken oft nicht ausreichend behandelt werden können. Es bestehen ja sogar wesentliche Tendenzen in der Medizin, dass der Mensch im therapeutischen Prozess besser durch die Technik ersetzt werden sollte.

Aus meiner Sicht erfordert die Gesundheit, dieses hohe Gut, heute den Menschen selbst mit seiner Entwicklung und mit seinen Möglichkeiten. Da dies das Zentrale im Werk von Heinz Grill ist, sehe ich ihn als wesentlichen Impulsgeber für die heutige Zeit.

Ein Beispiel hierfür ist der von Heinz Grill entwickelte freie Atem,

In diesem großen pionierhaften Forschungswerk hat er die Atmung sehr tief und differenziert erforscht. Hieraus entwickelte er umfassende Erläuterungen, praktische Übungen und therapeutische Möglichkeiten um das oben genannte Potential anzuregen. Viele Menschen arbeiten seit über 2 Jahrzehnten erfolgreich damit.

Auch zur Entfaltung der großen Möglichkeiten und Entwicklungen, die der Mensch in seinen Begegnungen und Beziehungen hat, hat Herr Grill Großes beigetragen. Er entwickelte einen praktischen Weg zur Förderung menschlicher Beziehungsverhältnisse, die gerade für die Gesundheit so bedeutungsvoll sind, den "sozialen Prozess". Ein Merkmal dieses sozialen Prozesses ist, dass für alle Beteiligten eine befreiende Entwicklung entsteht. Dieser soziale Prozess beruht nicht nur auf einer emotionalen Begegnung, die heutzutage so üblich ist. Er erfordert zusätzlich zum gegenseitigen Wahrnehmen eine Idee von einem idealeren nächsten Schritt, eine idealere nächste Perspektive. Wenn alle Beteiligten sich aktiv für dieses "Idealere"

interessieren, sich mit ihm auseinandersetzen, so kommt immer eine günstige Bewegung in Gang, die befreit, weiterführt und die Menschen tiefer miteinander verbindet. Für die heutige Kultur sind dies notwendige und Zuversicht gebende Perspektiven!

Aus dem hier skizzenhaft Dargelegten wird es vielleicht etwas verständlicher, dass Institutionen und Menschen mit hauptsächlichlichen Machtinteressen den freien Menschen nicht wollen, da dieser sich nur schwer manipulieren und beherrschen lässt. So bekommt verständlicherweise z. B. eine Kirche, die die Macht und den Geist für sich beansprucht, ernsthaft Angst vor dieser Förderung des freien Menschen durch Heinz Grill. Dieselbe Angst entsteht auch bei sehr machtvollen Personengruppen wie dieser sehr einflussreiche Kreis um ein Münchner Ärzteehepaar. Dass sie wirklich ernsthaft Angst bekommen, sieht man an der ungewöhnlichen Gewalt ihrer Attacken. Lässt sich nicht vielleicht an der außergewöhnlichen Stärke der Attacken sogar die außergewöhnliche Bedeutung seines Impulse für die heutige Zeit erkennen?

Brigitte Kachel
für die Organisation des Forschungskreises